

Betreff:

Onlinevergabesystem für Bürgerhäuser
- Antrag der CDU-Fraktion vom 02.11.2016 -

Antragstext:

Die Landeshauptstadt Wiesbaden verfügt derzeit über 20 städtische Bürgerhäuser, Gemeindezentren, Gemeinschaftszentren, Vereinshäuser etc. im Folgenden zusammen-gefasst Bürgerhäuser genannt. Diese sind Veranstaltungsorte für u.a. privaten Feiern, Veranstaltungen von gemeinnützigen Vereinen oder Parteien.

Aktuell werden die Bürgerhäuser durch Anfrage und Beantragung mittels schriftlichen Formulars durch die zuständigen Ortsverwaltungen vergeben. Dies hat zur Konsequenz, dass man nahezu für jedes Bürgerhaus eine unterschiedliche Ortsverwaltung anfragen muss, die meistens über sehr überschaubare Öffnungszeiten verfügen.

Ein Onlinevergabesystem vergleichbar mit einem Ticketingsystem, bei dem zum einen eine Übersicht über die Kapazitäten der Bürgerhäuser angezeigt werden könnte, als auch die Reservierung bzw. Buchung mit Onlineformularen erfolgt könnte hier für eine große Verbesserung sorgen und dem heutigen Zeitalter gerecht werden. Ein solches System würde für Transparenz und Effizienz sowie Kosteneinsparungen führen.

Der Magistrat wird deshalb gebeten zu berichten:

- 1) Wieviel Stunden pro Woche verbringen die Mitarbeiter der Ortsverwaltungen und des Hauptamtes im Schnitt um sich um Anfragen, Reservierungen etc. bezüglich der Wiesbadener Bürgerhäuser zu kümmern?
- 2) Hat der Magistrat derzeit Pläne dieses Vergabesystem zu reformieren?
- 3) Wie steht der Magistrat zu einer oben beschriebenen Onlinevergabesystem? Wie schnell könnte so ein System implementiert werden?

Wiesbaden, 02.11.2016

Bernhard Lorenz
Fraktionsvorsitzender

Ralf Wagner
Fraktionsreferent